

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

http://www.butterkaeseboerse.de
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

25/2016 67. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 29. Juni 2016

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 150 - 2 280	↗	↗ 2 215
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 100 - 2 230)		(2 165)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 690 - 1 830	↗	↗ 1 760
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 670 - 1 800)		(1 735)
Tendenz: leicht fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 600 - 1 650	⇒	⇒ 1 625
Sprühware, lose		(1 600 - 1 650)		(1 625)
Tendenz: stabil				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	670	↗	650 - 700
Sprühware, 25 kg Säcke		(650)		(620 - 670)
Tendenz: fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	570	⇒	550 - 590
Sprühware, lose		(570)		(550 - 590)
Tendenz: ruhig				

Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 06. Juli 2016 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Juni

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 22, 23, 24, 25, 26

(Vormonat in Klammern)

	2016		2015	
	€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗ 2 099,00	2,10	2 431,25	2,43
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(1 927,50)	(1,93)	(2 565,00)	(2,57)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗ 1 724,00	1,72	1 797,50	1,80
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 667,50)	(1,67)	(1 863,75)	(1,86)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗ 1 582,00	1,58	1 670,00	1,67
Sprühware, lose	(1 450,00)	(1,45)	(1 642,50)	(1,64)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗ 642,00	0,64	930,00	0,93
Sprühware, 25 kg Säcke	(580,00)	(0,58)	(995,00)	(1,00)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗ 560,00	0,56	610,00	0,61
Sprühware, lose	(510,00)	(0,51)	(685,00)	(0,69)

In Deutschland setzt sich der saisonale Rückgang des Milchaufkommens weiter fort. In der 24. Woche wurden laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,2 % weniger Milch erfasst als in der Vorwoche. Im Vergleich mit der entsprechenden Vorjahreswoche belief sich die Abnahme auf 1,2 %. Auch in anderen EU-Ländern nimmt die Milchmenge ab. In Frankreich lag sie zuletzt um 2,3 % unter dem Vorjahresniveau, im Vereinigten Königreich sogar um etwa 6 %.

Die Lage am Markt für flüssigen Rohstoff ist weiter von sehr festen Tendenzen gekennzeichnet. Industrierahm hat sich nochmals etwas befestigt. Magermilchkonzentrat ist fest auf hohem Niveau.

Am Markt für Magermilchpulver wird von einer ruhigeren Entwicklung gesprochen. Dies wird u.a. auf den Beginn der Sommerferien zurückgeführt. Die Einkäufer aus der Lebensmittelindustrie haben ihren Bedarf für die nächste Zeit überwiegend gedeckt. Für spätere Lieferungen gehen die Preisvorstellungen von Käufern und Verkäufern weiterhin auseinander. Die Nachfrage vom Weltmarkt ist weiter ruhig. Nach dem Votum im Vereinigten Königreichs für den Austritt aus der EU ist der Eurokurs gesunken. Dies hat die Konkurrenzfähigkeit der EU am internationalen Markt verbessert, während US-Anbieter ihre Forderungen erhöht haben. Es war jedoch keine spürbare Belebung der Exportanfragen für EU-Ware zu verzeichnen. Man hofft, dass mit dem Ende des Ramadan eine Belebung eintreten wird. Die Anmeldungen für die Intervention sind beim Ausschreibungsverfahren am 21.06.2016 erwartungsgemäß zurückgegangen. Sie beliefen sich EU-weit auf 15.126 t. Der volle Interventionspreis war der maximale Ankaufspreis. Die Produktion für die Intervention dürfte weiter zurückgehen, zumal der Verkauf von Magermilchkonzentrat eine gute Alternativverwertung darstellt. Die Forderungen für Lebensmittelware liegen über der Interventionsverwertung mit Aufschlägen für spätere Termine. Sie stoßen auf einen gewissen Widerstand und sind nicht einfach durchzusetzen. Futtermittelware wird bei unveränderten Preisen ruhig gehandelt.

Vollmilchpulver wurde zuletzt am Binnenmarkt verstärkt gesucht. Inzwischen scheint die Nachfrage teilweise gedeckt worden zu sein. Das Exportgeschäft hat sich hingegen weiter in ruhigen Bahnen bewegt. Die Preise haben weiter angezogen.

Bei Molkenpulver in Futtermittelqualität ist nach der Aufwärtsbewegung der vergangenen Wochen eine Beruhigung eingetreten. Die Preise stagnieren auf dem Niveau der Vorwoche. Bei Lebensmittelware wird überwiegend von einer etwas festeren Tendenz berichtet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 030 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Internet: www.milk.de – neu: mit Echtzeitkursen der Milchfutures an der EEX und Euronext

Amtsgericht Berlin HRB 120707